

Transkription von Urkunde HWI 1328a

Ort, Datierung: Wismar, 1328-09-14

Signatur: Stadtarchiv Wismar, 0028 Privilegienbuch fol. 45 [\[online\]](#)

Inhalt: Heinrich II., Fürst zu Mecklenburg: Zollbestimmungen für den Rat der Stadt Wismar

Jn dem namen Godes amen Wi hinrik van der gnade godes herre tho meke=/lenborch stargherden vnde tho Rozstok / be kennen vnde tȳghen in dessem ope=/nen breue vnde don witlik , alle den , / de dessen brief seen vnde hören , Dat wi vnd vse rechten eruen , mit wlbort // vnde witschap vser truwen man , vnde / ratgheuen , ouer en ghedreghe hebben / ghentzliken mit vsen leuen bederuen rat/mannen van der wismere , Dat men den / thol tho der wismere Also hir na be / schreeuen steyt , eweliken hoolden schal / Welik schippman sin seghel windet jn / dat krȳtze , er denne he thollet heft / de schal dat betheren , vnd anders nen / man , allerhande vngherat scal ledich / vnde loos wesen , Al schipbrøke gut / schal ledich vnde loos wesen , vnde vry / an allen enden vses landes , vnde de / gheene den dat gut horet de scholen / des ghebruken vryliken , vnd ire rechten / erfnamen , Alle de tho der wism(er)e hering / kȳpen , vt tho vȳrende , de scholen dar / vore tollen , behaluen de vs denen mit / eneme verdekeden øise , eder wapene / voret tho bescherminge des menen lan/des , de mȳghen hering kȳpen vnd ut vȳren tho irer kȳkene sunder thol . Vort/mer , we hering ouer se , seluen ghe/solten heft vnde den tho der wismere / bringet , de schal ene wech vȳren sund(er) / thol wor he wil Vortmer schal men / nemen van der last heringes neghen vnde / twintich penninge Van der last ossen // hȳde , eder groter hȳde twe schil=/linge , Vnde van der last bukes hȳde / twe schillinge Van jowelkeme deene(n) / de sin eghene brot it teyn penninge / behaluen den stȳreman vnde matswen / vortmer de deenen schȳlen gheuen van / eneme punde honighes vier penninge / van eneme punde koppers vier pe(n)ninge / van ener pakken wandes vir penninge / van ener pakken lenwandes vir pe(n)ninge / vortmer Alle dȳdische sciȳlȳde sint se / nene bȳrghere tho der wism(er)e schȳlen ghe/uen vor de last beeres ses penninge / vor dat punt honighes iiij penninge vor / dat punt kopperes vier pe(n)ninge , vor de / pakken wandes vier penninge , vor de / pakken lenwandes vier pe(n)ninge vnde / wat en krȳtze , vor dem hȳnede heft / vier pe(n)ninge Vortmer de van Lȳbeke / schȳlen vry wesen ghelik vsen bȳrgheren / van deme dat se mit schepen tho vȳret / Also vry schȳlen wesen de van Rozstok / vortmer alle de lȳde vte driyer herren lan=/de schȳlen vry wesen komende tho wa=/ watere ¹ vnde wech tho varende , au(er) and(er)e / bȳrghere we de sin veerre eder na be=/seeten schȳlen van dem heringe tollen / gheuen Vortmer Alle de van ouer / Elue schȳlen gheuen van dem waghe=/ne vier pe(n)ninge , Van jowelken peerde / dat se kȳpet vier penninge van alle=/me vetten dinge , also is selsmer swi=/nen smor vnde talch , vor jowelk punt / vier penninge , De van hamborch schȳlen lik wesen den van ouer elue , Alle / de holtzetten beyde bȳrgh(er)e vnde lantlȳ=/de schȳlen thollen gheuen like ghesten , / Vortmer de van Sweryn scholen ghe=/uen twe scillinge van der last heringes / efte de Staat tho der wismere des jars / ghift twe mark , Ghift se der nicht so schȳlen se gheuen neghen vnde twintich pen=/ninge Vortmer van dem hondert stok=/uisches schalmen gheuen enen halue(n) pen=/ning , vor en hondert kalsuel vier pe(n)=/ninge , vor en hondert lodwar dat / sint beschorne scap[...] ² vier pe(n)ninge / van dem sakke wullen vier pe(n)i(n)ge / Vortmer alle de van P(er)leb(er)ghe schȳlen / vry wesen like den vsen Vortmer so / is hir nen dortol , behaluer de dȳringe alle/ne de schȳlen gheuen vor en peert dat / se kȳpet vier penninge , Jre waghē / schal gheuen vier pe(n)ninge , De karren / schal gheuen twe pe(n)ninge Vortmer de / sak heppen den men tho wat(er)e vȳret , scal /

nicht gheuen , Vortmer efte en kogge // efte en scip kumpt , seghelende ~~v~~mme lant / vor dat gut dat id inne heft schalmen / nicht tollen , Were auer dat de scipl~~y~~de / jn dat schip korn k~~o~~ften vt tho voren=/de , so scholen se gheuen vor iowelke me=/tene last achte penninge , vortmer efte / en schip queme seghelende in de hauene / vnde sin gut vork~~o~~fte , eder gheue gut / vmme gut dat schal thollen gheuen , li=/ke der wijs efte dat gut in de staat / gheu~~o~~ret were , vortmer so schal de / staat tho Righe vrij wesen komende / vnde wech tho seghelende , Also schal de / Staat tho Dantzeke ok vrij wesen , vn(de)/ de staat tho gotlande , vnde dat gantze / rike tho Sweden scholen ok vrij wesen / Hir enbouen , wenne also jn dessem bre=/ue steyt scal neman genighen thollen / nemen van neneme gude eder L~~y~~den / weelker hande dat si , Vppe dat alle / desse st~~y~~kke an desseme ben~~o~~meden tholle(n) , / stede vnde vast bliuen , noch van vs eder / vsen erfnamen eder nak~~o~~melingen ghe/broken werden So hebbe wi dessen / brief dar vp ghegheuen vnde beseghelt / laten mith vseme Jngheseghele T~~y~~ghe / alle desser dinge sint , her johan van b~~y~~//lowe , her wypert l~~y~~tzowe vse marschalk her / eggert hardenakke , her diderik klawe , her klaus / van helpede riddere . hinr(ik) vse schriuere , her / johan rodekoghele her johan kr~~o~~pelin , hinr(ik) / van rikquerstorp , gherd van slawestorp , an/dreas lasche mertin van str~~o~~mekendorp eg=/gert van walm(er)storp , hinri(ik) howentort koort / reynoldes johan wyse hinrik syphusen , diderik / lasche hinrik klumpsiluer bernd volmer / hinrik kadowe l~~y~~deke van m~~o~~lue rat/manne tho der wissemere , vnd andere / vele bederuer l~~y~~de de ere werdich sin / Desse bref vnde hantueste is gheghe=/uen tho der wismere in dem iare na der / bort godes Jn dem ³ dusedt Drehundert / Achtentwintich Jn dem daghe de hillighe(n) / kr~~y~~tzes vor sinte micheles daghe

¹ **wa** Silbendoppelung durch Zeilenumbruch

² nicht lesbar durch Fleck

³ **Jn dem** durchgestrichen